

im Kreise der deutschen Städte, von der Mitte des 14. bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Die neuere Zeit, welche ihre Bürger heraufführen halfen, erwies sich ihr selbst für die Dauer nicht günstig. Der großartige Umschwung in der Bewegung des europäischen Handels, durch die Entdeckung Amerikas und des Seeweges nach Ostindien hervorgerufen, entzog ihrem Handelsleben

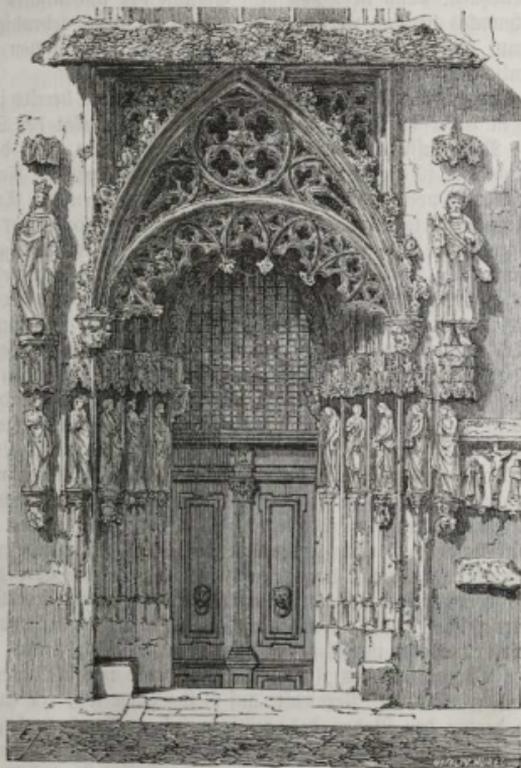


Fig. 6. Brauthüre der St. Sebalduskirche in Nürnberg.

die nährenden Säfte. Mit dem Handel zog auch der Gewerbefleiß sich aus dem Binnenlande heraus nach den Seelüsten oder den großen Strömen zu, deren Schiffe den Verkehr des Hinterlandes mit dem Weltmeere leicht vermittelten.

Nürnberg ist keine eigentlich mittelalterliche Stadt, als welche sie gewöhnlich gerühmt zu werden pflegt. Die meisten und hervorragendsten